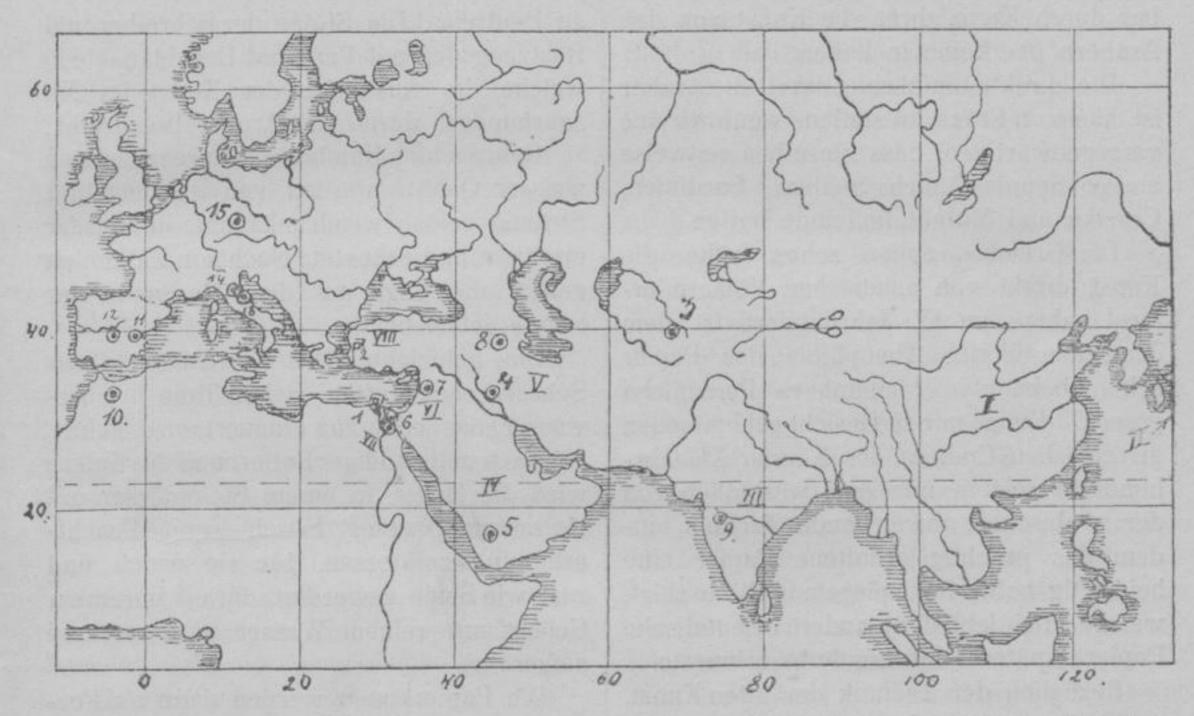
IX. u. X. Jahrhunderts sich stützenden, gründlichen Forschungen des Herrn Professors Dr. Joseph Karabacek in Wien brachte Licht in das Dunkel der Papiergeschichte. In seinem Werk "das arabische Papier Wien 1887" weist der Herr Verfasser auf Grund seiner Studien der Documente des Fundes "Erzherzog Rainer"*) nach, dass zwei chinesische Kriegsgefangene der Araber 751 n. Chr. in der von den Arabern eroberten Stadt Samarkand (damals persisch, heute russisch) das erste

haben sich diese neue Kunst schnell angeeignet und Leinen- und Hanflumpen zu Papier verarbeitet, das bald berühmt wurde und weit verbreitet war.

Es entstand in Samarkand und in der Provinz Chorosan eine blühende Papierindustrie, die einen Teil des Orients mit Samarkander und Chorosaner Papier kleineren und grossen Formats versah.

Derselben Quelle verdanken wir die sichere Nachricht, dass die Araber bereits 794 in Bagdad eine grosse staatliche Papier-

Uebersicht der ersten Papyrus-, Pergament- und Papier-Orte.



I. China, II. Japan-Inseln, III. Vorderindien, IV. Arabien, V. Persien, VI. Syrien, VII. Aegypten, VIII. Kleinasien;
1. Alexandria, 2. Pergamum, 3. Samarkand, 4. Bagdad, 5. Sana, 6. Kairo, 7. Damascus, 8. Tabris,
9. Daulatabad, 10. Fez, 11. Valenzia, 12. Toledo, 13. Fabriano, 14. Bologna, 15. Nürnberg.

Papier im Orient aus Gräsern und Pflanzen hergestellt haben.

Die persische Bevölkerung Samarkands und die der zugehörigen Provinz Chorosan

*) Der Fund "Erzherzog Rainer" ist eine Sammlung von über 30,000 Documenten auf Papyrus, Pergament und Papier) aus Bibliotheken der alten mittelägyptischen Städte El-Faijum und Uschmünein, die nach jahrhundertelangem Begrabensein im Wüstensand wieder ans Licht gezogen, eine grosse Abtheilung des Wiener Gewerbe-Museums bildet. Ueber 12,500 Stücke sind Papier. fabrik errichteten, wo schon Bagdader Ganzbogen in Grösse von 1099 × 733 mm neben anderen Formaten geschöpft wurden, und dass 795 das Papier in die Staats-Kanzleien als Schreibstoff eingeführt war.

Mit grosser Schnelligkeit verbreitet sich, den Kriegszügen der Araber folgend, in den nächsten Jahren diese Kunst nach Westen und Süden.

Zunächst gründen die Araber auf der Südwestküste von Arabien in den Provinzen